



Hinweis: die Aufnahme zeigt das Modell in Größe 2.

Größen:

Größe 1, kleine Korbtasche, etwa 22 cm hoch und 25 cm breit

Größe 2, große Korbtasche, etwa 29 cm hoch und 45 cm breit

Material:

- Alle Modelle werden mit einem **dickeren Bio-Baumwollgarn** gehäkelt:
 - Für **die große Korbtasche** benötigen Sie **200 g in Creme**
 - Für **die kleine Korbtasche** benötigen Sie **100 g in Creme**

Für die in der Sendung gezeigten Modelle wurde Organico (100% Bio Baumwolle; Lauflänge: ca. 90 m / 50 g) von Lana Grossa in Farbe 6 Creme verwendet.

Alternativ sind auch andere, dickere Baumwollgarne verwendbar wie bspw die Garne „Copenhagen“ von Lang Yarns oder „Creative Coton Aran“ von Rico.

- Wollhäkelnadel Stärke **6 mm**
- **Wiener Geflecht** (natur), für **Größe 1** 25 x 60 cm, für **Größe 2** 35 x 90 cm
*Hinweis: die hier angegebenen Maße sind fertige Schnittmaße, für die Vorbereitung ein etwas größeres Stück einplanen: **Größe 1** 28-30 x 60 cm, für **Größe 2** 38-40 x 90 cm*
Wiener Geflecht wird in der Regel als Meterware mit 45, 60 oder 90 cm Breite angeboten.
- **Holzleim**
- Nach Belieben **Taschengriffe**, wie bspw. **2 Bambusgriffe für die kleine Korbtasche** oder **2 Lederriemen (je 60 - 80 cm lang) für die große Korbtasche** plus entsprechendes **Befestigungsmaterial** (Ringe für die Taschenaufhängung oder 8 Buchschrauben & Unterlegscheiben plus Schraubendreher und evtl. Schraubensicherung)
- Für den Taschenboden eine **stabile Einlage** (z.B. Schabrackeneinlage S520) etwa 10 x 25 cm für **Größe 1** oder 18 x 32 cm für **Größe 2**
- **4 Bodennägel für Taschen**
- Schere, Vernähndel, Maßband
- 4 Maschenmarkierer zum Öffnen oder Markierungsfäden
- Evtl. Stecknadeln oder Nähklammern zum zusammen heften

Maschenprobe:

Mit **doppeltem Faden** und Nadelstärke 6 mm entsprechen 12-13 feste Maschen x 12-13 Runden etwa 10 x 10 cm. Im Zweifel eher etwas fester häkeln.

Anleitung

Allgemein: Diese Taschenmodelle werden mit „Wiener Geflecht“ gearbeitet, das typische Achteck-Wabengeflecht aus Peddigrohr ist online oder im gut sortierten Fachhandel (bspw. Polsterei/Stuhlflechtereie, Baumarkt, Fachgeschäft für Bastelzubehör, etc) erhältlich. In der Regel als Meterware oder auch „Stückweise“. Beim Kauf von Meterware sind meist 10 oder 25 cm-Schritte möglich.

Da es sich um ein loses Geflecht handelt ist es unbedingt notwendig, dass die Kanten entlang der späteren Schnittkanten mit Holzleim fixiert werden – ansonsten löst es sich bei der Verarbeitung einfach auf! (Bitte dazu die Anleitung beachten)

Das Naturprodukt kann durch befeuchten & beschweren einfach in eine „glatte“, flache Form gebracht werden.

Hinweis: Das von mir verwendete Geflecht misst etwa 7mm (Breite einer Öffnung), auch andere Größen sind möglich. Wichtig ist, dass die Länge des Geflechts dem Umfang des gehäkelten Bodens angepasst wird – individuelle Größenanpassungen sind möglich.

Mit dem ovalen Boden beginnen, mit dem Baumwollgarn und **doppeltem Faden 20** Luftmaschen häkeln, dann wie folgt weiter arbeiten:

Hinweis: Für die Markierungen (MM) entweder einen Faden einlegen oder Maschenmarkierer zum öffnen verwenden.

- 1. Runde:** Den Luftmaschenanschlag beidseitig umhäkeln, dabei in die 2. Luftmasche ab Nadel 2 feste Maschen häkeln, MM einlegen, in die folgenden 17 Luftmaschen je 1 feste Masche, vor der Anfangs-Luftmasche einen MM einlegen, in die Anfangs-Luftmasche 3 feste Maschen häkeln, MM einlegen. Weiter an der gegenüberliegenden Seite in die 17 folgenden Luftmaschen je 1 feste Masche, MM einlegen und am Rundenbeginn in die folgende Luftmasche noch 1 feste Masche häkeln. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche der Runde schließen = **40 Maschen.**

Hinweis: Die MM werden nachfolgend nicht mehr erwähnt, diese kennzeichnen den Bereich vor bzw nach den Zunahmen – so muss weniger gezählt werden. Die Markierer von Runde zu Runde versetzen oder einfach einen Zählfaden einweben, also von Runde zu Runde mal vor, mal hinter die Arbeit legen. Die Markierungen am Ende herausnehmen bzw herausziehen.

- 2. Runde** 1 Anfangs-Luftmasche, die ersten beiden Maschen verdoppeln, feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, die nächsten 3 festen Maschen der Vorrunde verdoppeln, feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, letzte Masche verdoppeln = **46 Maschen.**
- 3. Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [1 feste Masche, 1 Masche verdoppeln] dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [1 feste Masche, 1 Masche verdoppeln],

festе Maschen bis zum nächsten MM häkeln, eine feste Masche, letzte Masche verdoppeln = **52 Maschen**.

4. **Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [2 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [2 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, zwei feste Maschen, letzte Masche verdoppeln = **58 Maschen**.

Ab der 5. Runde die Zunahmen in jeder 2. Runde versetzen für eine gleichmäßigere ovale Form:

5. **Runde, Zunahmen versetzen:** 1 Anfangs-Luftmasche, 1 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 3 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln, dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 1 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 2x [3 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 1 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 2 feste Maschen = **64 Maschen**.
6. **Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [4 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [4 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, drei feste Maschen, letzte Masche verdoppeln = **70 Maschen**.

Den Boden für **Größe 1** nach der 6. Runde beenden, 2 Boden gleich anfertigen, an einem Boden den Faden zum Umhäkeln belassen.

Für **Größe 2** noch 5 Runden weiterarbeiten:

7. **Runde, Zunahmen versetzen:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 5 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln, dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 2 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 2x [5 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 2 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 3 feste Maschen = **76 Maschen**.
8. **Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [6 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [6 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, drei feste Maschen, letzte Masche verdoppeln = **82 Maschen**.
9. **Runde, Zunahmen versetzen:** 1 Anfangs-Luftmasche, 3 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 7 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln, dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 2x [7 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 4 feste Maschen = **88 Maschen**.
10. **Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [8 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [8 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, drei feste Maschen, letzte Masche verdoppeln = **94 Maschen**.
11. **Runde, Zunahmen versetzen:** 1 Anfangs-Luftmasche, 4 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 9 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln, dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 4 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 2x [9 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 4 feste Masche, 1 Masche verdoppeln, 5 feste Maschen = **100 Maschen**.
12. **Runde:** 1 Anfangs-Luftmasche, 2x [10 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], dann feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, 3x [10 feste Maschen, 1 Masche verdoppeln], feste Maschen bis zum nächsten MM häkeln, drei feste Maschen, letzte Masche verdoppeln = **106 Maschen**.

Den Boden für **Größe 2** nach der 12. Runde beenden. Den 2. Boden gleich anfertigen, an einem Boden den Faden zum Umhäkeln belassen.

Für beide Größen:

Aus der festen Einlage ein passendes, ovales Stück zuschneiden, so dass die letzte Runde des Bodens noch etwa zur Hälfte sichtbar ist.



An einem der beiden Böden die 4 Bodennägel, gleichmäßig verteilt laut Packungshinweis befestigen, dabei auf der Innen- bzw. Rückseite des Häkelbodens die Einlage mit erfassen.

Mit dem 2. Taschenboden die Einlage abdecken (= die Einlage liegt zwischen die beiden Taschenböden) und die beiden Böden mit einer Runde festen Maschen zusammen häkeln. Alle Fäden vernähen.

Nun das Wiener Geflecht vorbereiten.

Wichtig: bevor das Geflecht auf die exakten Maße zugeschnitten wird, die Webverbindungen unmittelbar neben den Schnittkanten auf der Innenseite mit Holzleim fixieren. Den Leim aushärten lassen.

Für **Größe 1** ein 25 x 60 cm,

für **Größe 2** ein 35 x 90 cm

großes Stück zuschneiden, die 2. Maßangabe entspricht dabei in etwa dem Umfang des Häkelbodens, bitte vor Zuschnitt prüfen (kleine Abweichungen können beim zusammenhäkeln ausgeglichen werden). Direkt neben den entsprechenden Webverbindungen schneiden, so dass eine gerade, glatte Kante entsteht.



Zuerst das Rechteck an den beiden Schmalseiten und der unteren Taschenkante umhäkeln, dafür an einer Ecke beginnen. Das Baumwollgarn (*es wird nun mit einfachem Faden gearbeitet*) anmaschen und in jede Öffnung des Wiener Geflechts 2 feste Maschen häkeln, an den Ecken entsprechend 4 feste Maschen häkeln.

Hinweis: Die obere Kante wird erst später in einer Runde als Abschluß umhäkelt.

Am Ende den Faden etwa 50cm lang abschneiden und durch die letzte Masche ziehen. Mit dem Faden die beiden Schmalseiten von außen zusammen nähen, so dass ein Ring entsteht. Die Fadenenden vernähen.



Anschließend den Boden an den Ring aus Wiener Geflecht mit Stecknadeln oder Nähklammern heften und mit einer Runde Kettmaschen verbinden. Bei der kleinen Tasche (**Größe 1**) die Naht in die hintere Mitte verlegen, bei der größeren Tasche (**Größe 2**) an eine der beiden Seiten. Alternativ können beide Teile auch mit Hilfe einer Nähnaedel zusammen genäht werden.

Anschließend entscheiden welche Griffe verwendet werden sollen, ich habe

Für **Größe 1** Bambusgriffe und für **Größe 2** Lederriemen verwendet.

Die obere Kante des Wiener Geflechts noch mit einer Runde festen Maschen behäkeln, in jede Öffnung des Wiener Geflechts 2 feste Maschen häkeln. Sofern Bambusgriffe eingesetzt werden **dabei mittig die Ringe für die Taschenaufhängung mit einhäkeln.** Der Abstand zwischen den Ringen richtet sich nach der Größe der Bambusgriffe.

Mein Tipp: Den Rundenbeginn ein paar Zentimeter vor oder nach der Ringnaht setzen

Für eine bessere Stabilität die obere Kante des Geflechts einige Zentimeter nach Innen umklappen und die Umbruchkante mit einer weiteren Runde festen Maschen fixieren.

Mein Tipp für Größe 2: Die obere Kante 5-6 cm nach Innen umklappen, und die Lederriemen in diesem verstärkten, doppelten Bereich befestigen.



Die Griffe nach Packungsanweisung befestigen oder annähen. Fertig! Nach Wunsch kann die Tasche auch noch passend mit einem Stofffutter ausgestattet werden.

Tipp: Sofern die Lederriemen mit Buchschrauben angebracht werden die Öffnungen des Wiener Geflechts Innen mit Unterlegscheiben abdecken! Da sich die Schrauben gerne wieder lösen die Verbindungen mit Schraubensicherung fixieren!